

Ostfriesischer Kurier



Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich



PIER 13 GUT SPEISEN.

Grünkohl mit Bratwurst, Kassler, Bauchfleisch, Bratkartoffeln und Salzkartoffeln, sowie 1 Korn gratis

10,50 €

Südring 1
26506 Norden
Tel. 04931-9301656

144. JAHRGANG / NUMMER 293

DONNERSTAG, 15. DEZEMBER 2011

1,20 EURO H 5517

FLORIAN

Sicher ist sicher

Alle Jahre wieder die gleichen Unverschämtheiten, weshalb Florian empfiehlt: Wer Dienstleistungen Weihnachtsgrüße übermitteln möchte, sollte das nicht über die Drehscheibe Briefkasten tun. Derzeit sind wieder Unholde unterwegs, die direkt vor der Zeitungslieferung die Briefkästen von KURIER-Abonnenten leerräumen. Sauerei! Florians Austräger-Kollege hat sogar einen dieser nachtaktiven dreisten Diebe angesprochen, der sich daraufhin natürlich in Windeseile aus dem Staub machte. Daher unsere Bitte: Weihnachtsgrüße an die KURIER-Austräger bitte im Kundenzentrum am Neuen Weg in Norden abliefern – sicher ist sicher.

AUS ALLER WELT

POLITIK

Mit einem überraschenden Rücktritt hat FDP-Generalsekretär Christian Lindner die Krise seiner Partei verschärft und die Kritik an der schwarz-gelben Koalition angeheizt. Der Rückzug versetzt die Partei von Vizekanzler Rösler in neuen Aufbruch.

NORDWEST/BREMEN

Datenschützer kritisiert Überwachung per Kameras.

WIRTSCHAFT

Wanka fordert beim regionalen Handwerk mehr Kontakte zu Hochschulen.

SPORT

Der ukrainische Ex-Werder-Profi Viktor Skripnik äußert sich zu den Erwartungen von der Fußball-EM 2012.

PANORAMA

Die Versteigerung der Juwelen von Hollywood-Star Liz Taylor war mit einem Ergebnis von 116 Millionen Dollar (89 Millionen Euro) die erfolgreichste aller Zeiten.

DAX -1,42%
5692 5774 (Vortag)

DOW JONES -0,99%
11835 11954 (Vortag)

ZINSEN Umlaufrendite
1,62% 1,65% (Vortag)

EURO EZB-KURS
1,2980 \$ 1,3030 \$ (Vortag)

Stand: 20.18 Uhr

KONTAKT

ZENTRALE ☎ 04931/925-0

REDAKTION 04931/925-230

SPORT 04931/925-235

ANZEIGEN 04931/925-151

ABO-SERVICE 04931/925-133

VERLAG 04931/925-174

DRUCKSACHEN 04931/925-176

E-MAIL

ok-redaktion@skn.info
ok-sportredaktion@skn.info
anzeigenannahme@skn.info
aboservice@skn.info
verlag@skn.info
info@skn.info (Drucksachen)



TEEZEREMONIE

In der Sparkassen-Filiale in Marienhafen sind zum zweiten Mal Exponate aus dem Teemuseum zu sehen. → SEITE 12



HEUTE 7°

FR 5° SA 5°

HOCHWASSER NORDDEICH

15. Dez.: 01.52 Uhr 14.26 Uhr
16. Dez.: 02.30 Uhr 15.07 Uhr

SCHOBELT SSV-COACH

Der langjährige Co-Trainer Axel Schobel wird neuer Coach des Süderneulander SV. Kai Koch hat sich verabschiedet. → SEITE 16

Tote Mutter neben Katzen

GERICHT Psychisch kranke Frau verurteilt

Tierquälerei: 51-jährige Frau aus Horsten vernachlässigte zahlreiche Katzen.

AURICH/MARI – Auf Anschreiben ihres Verteidigers reagierte eine 51-jährige Frau aus Horsten nicht. Sie erschien auch nicht zur Berufungsverhandlung, die sie selbst angestrebt hatte. Somit wurde der Antrag vom Landgericht Aurich verworfen.

Die psychisch kranke Frau war im Januar 2009 in die Schlagzeilen geraten, weil sie wochenlang mit ihrer toten Mutter unter einem Dach gelebt hat. Als die Polizei sich Zu-

tritt verschaffte, fand sie in der verwahrlosten Wohnung neben der bereits teilweise verwesenen und mit Zeitungen abgedeckten Leiche der 68-jährigen Mutter auch zahlreiche Katzen. Die Tiere befanden sich in keinem guten Zustand.

Das brachte der 51-Jährigen, die nach diesen Entdeckungen in die Psychiatrie eingewiesen wurde, eine Anzeige wegen Tierquälerei ein. Das Amtsgericht hatte die kranke Frau zu einer Geldstrafe (350 Euro) verurteilt.

Der Vorgänger des jetzigen Verteidigers hatte sein Mandat mangels Kooperation der Angeklagten niedergelegt.

KREUZUNG BLEIBT GEFAHRENPUNKT



Um die Kreuzung Burggraben/Am Norder Tief in Norden zu entschärfen, hat die Stadt hier einen Zebrastrifen installiert. Dennoch ist dies noch ein Gefahrenpunkt, weil Radler und Fußgänger im Dunkeln und vor allem bei Regen schnell übersehen werden können. Hier

soll auf Dauer ein Kreisels eingerichtet werden. SPD und Grüne wollen hinsichtlich des Burggraben-Ausbaus noch einmal vieles auf den Prüfstein stellen, die ZoB unterstellt der neuen Ratsmehrheit Verzögerung. Dies hat Rot/Grün jetzt zurückgewiesen (Seite 4). FOTO: STROMANN

Kreis fordert klares Bekenntnis der Politik

IGS Erster Kreisrat möchte von der Politik Klarheit wegen der diskutierten Oberstufe

AURICH/BROOKMERLAND/NORDEN/FR – Mit deutlichen Worten hat Aurichs Erster Kreisrat Dr. Frank Puchert gestern vor der Presse auf die am Montagabend im Brookmerland stattgefundenen Informationsveranstaltung zur Schulentwicklung (wir berichteten gestern) reagiert. „Die Brookmerländer Politik soll sagen, ob sie eine IGS-Oberstufe will oder nicht. Der Landkreis braucht Klarheit“,

wies Puchert darauf hin, dass der Landkreis durch die Politik vorgegebene Zielvorgaben der Kommune benötige, um das komplexe Thema Schulentwicklungsplanung bearbeiten zu können. Der Kreisdezentern erinnerte an den durch die demografische Entwicklung verursachten dramatischen Rückgang der Schülerzahlen. Eine Oberstufe in Marienhafen sei nur durch eine Kooperation mit der Gemeinde

Südbrookmerland möglich.

Kritik übte Puchert gestern am Vorgehen der Schulleiter der drei Norder Schulen. Wie berichtet, hatten am Sonntagabend Theo Wimberg (KGS Hage-Norden), Wolfgang Grätz (Ulrichsgymnasium) und Roger Scheweling (Conerus-Schule; BBS) vor dem Hintergrund der Oberstufen-Diskussion in Marienhafen im KURIER ein Kooperationsmodell für eine gemeinsame

Oberstufe vorgestellt. „Was die drei Schulleiter getan haben, ist haarig“, beklagte Puchert, dass der Landkreis als Schulträger des Gymnasiums und der Conerus-Schule übergangen worden sei. „Dabei ist ein derartiges Modell nur in Kooperation mit dem Schulträger machbar“, sprach der Erste Kreisrat von einem Affront gegen den Landkreis. „Das Vorgehen der Schulleiter war nicht okay.“ (Bericht folgt)

Budenzauber: Programm in Norden steht

NORDEN/BUP – Am 6. und 7. Januar werden in der Wildbahnhalle die 38. Norder Stadtmeisterschaften im Hallenfußball ausgetragen. Gemeinsam haben die sieben Clubs wieder das Programm ausgearbeitet. Den Zuschauern wird etwa 19 Stunden lang ein interessanter Budenzauber geboten. Bei den acht Wettbewerben werden insgesamt 93 Begegnungen ausgespielt (Seite 16).

Süßen provoziert

SÜDBROOKMERLAND – Südbrookmerlands Bürgermeister Friedrich Süßen hat vorgestern Abend im Schulausschuss vor dem Hintergrund der IGS-Diskussion gefordert, dass die IGS Aurich-West, zu der viele Kinder aus der Gemeinde nach dem vierten Schuljahr wechseln, von der jetzigen Achtzügigkeit auf eine ursprünglich vorgesehene Sechszügigkeit „zurückgefahren“ werden sollte (Seite 15).

„Mittendrin“ aktuell

HAGE – An der KGS Hage-Norden hat der Redakteurnachwuchs seine Ziele fest im Blick: Mit der dritten Ausgabe der Schülerzeitung „Mittendrin“ wollen die jungen Schreiberlinge nicht nur ihre Schule präsentieren, sondern auch alles daransetzen, ihren Titel als beste Schülerzeitung Niedersachsens zu verteidigen. Auf Seite 14 geben sie einige Kostproben ihrer „Jungredakteursarbeit“.

Gewaltverherrlichung soll teuer zu stehen kommen

RAT Neufassung der Krummhörner Vergnügenssteuersatzung

KRUMMHÖRN/ERT – Bei der letzten Sitzung des Rates der Gemeinde Krummhörn in diesem Jahr gab es nur eine einzige Diskussion: Beim Tagesordnungspunkt „Neufassung einer Vergnügenssteuersatzung für die Gemeinde Krummhörn“ wunderte sich Garrelt Agena (Grüne), dass für Spielautomaten, die Gewalt verherli-

chen, lediglich 500 Euro veranschlagt würden, während 1997 noch 2000 D-Mark pro Gerät verlangt wurden.

Er schlug 2500 Euro vor. „Das soll eine Schutzgebühr sein, damit nicht das installiert wird, was wir nicht verantworten können“, stimmte Enno Cornelius (KLG) zu. Wer solche Spiele spielen wolle,

könne dies auch zu Hause tun, gab Dr. Udo Bonn (CDU) zu bedenken. Der Rat stimmte schließlich für die Satzung mit der Anhebung auf 2500 Euro. Man wolle, so Bürgermeister Johann Saathoff, den politischen Willen demonstrieren, dass gewaltverherrlichende Spiele nicht erwünscht sind.

Anzeige

Ostfriesland
Café ten Cate
die Konditorei · das Café
Magazin
präsentieren



Das Norder Autoren-Paar
Bettina Göschl & Klaus-Peter Wolf

Signierstunde*

*Mit persönlicher Widmung der Autoren:
Das besondere Geschenk zu Weihnachten

Donnerstag, 22. Dezember, 16 – 18 Uhr
SKN-Kundenzentrum, Neuer Weg, Norden